Tiergesundheitsdienst

Betriebserhebungsprotokoll-*Ziegenbetrieb*	**Erhebung Nr./Jahr:**	____ /20 __

LFBIS-Nr.: |__|__|__|__|__|__|__|__| Datum der Erhebung .....

Name Tierhalter ..... Name Tierarzt .....

Anzahl Kitze |____| Jungziegen |____| Mutterziegen |____| Böcke |____| Rasse |_____|

„0“ kein Mangel/Problem; „1“ Mängel vorhanden (Einzeltiere); „2“ erhebliche Mängel (Bestandsproblem)

Pkt. 1 bis 3 sind bei **jeder** Betriebserhebung nachweislich zu überprüfen

1. Arzneimitteldokumentation u. –anwendung

1.1. Betriebsregister vorhanden	
1.2. Anwendung lt. Therapieanweisung dokum.	
1.3. Anwendungstechnik	
1.4. Lagerung der Medikamente/Instrumente	
1.5. Kennzeichnung behandelter Tiere	

2. Tierschutz (siehe auch Deckblatt)

2.1. Betreuung	
2.2. Betäubungs-/Tötungsmethode	

3. Tiergesundheitsstatus (klinische Fälle)

3.1. Atemwegserkrankungen	
3.2. Fruchtbarkeitsstörungen	
3.3. Eutererkrankungen	
3.4. Trächtigkeitstoxikose	
3.5. Pseudotuberkulose	
3.6. Moderhinke	
3.7. Durchfallerkrankungen	
3.8. Ektoparasiten, Räude	
3.9. Lippengrind	
3.10. Andere Erkrankungen. Wenn ja welche:	

4. Hygiene/Biosicherheit

4.1. Schutzbekleidung für betriebsfremde Personen	
4.2. Nager/Ungeziefer/Fliegenbekämpfung	
4.3. Hygieneprobleme durch sonstige Tiere	
4.4. Reinigung/Desinfektion/Kalkung ausreichend	
4.5. Absonderung kranker Tiere möglich	
4.6. Kontrollierter Tierzukauf/Quarantäne	
4.7. Trennung Rinder und Ziegen (BKF) ausreichend	

5. Fütterung

Kitze (Ki), Jungziege (JZ), Mutterziege (MZ), Bock (Bo)	Ki	JZ	MZ	Bo
5.1. Futterlagerung				
5.2. Fütterungshygiene				
5.3. Wasserversorgung				
5.4 Fütterungsmanagement				
5.5. Ernährungszustand				

6. Management

6.1. Fruchtbarkeit

6.1.1. Abkitzrate	%
6.1.2. Geburtsmanagement	
6.1.3. Abortus & Totgeburten (bis 48h p.p.)	%
6.1.4. Puerperale Erkrankungen	

6.2. Eutergesundheit

6.2.1. Rohmilchqualität Keimzahl	
6.2.2. Zellzahl/Schalmtest	
6.2.3. Euterhygieneprogramm wird durchgeführt	ja / nein
6.2.4. Melkanlage wird regelmäßig überprüft	ja / nein
6.2.5. Anteil akuter Mastitiden/Jahr	%
6.2.6. Anteil chronischer Mastitiden/Jahr	%

6.3. Klauen

6.3.1. Regelmäßige Klauenpflege	ja / nein
6.3.2. Klauengesundheit	
6.3.3. Anteil lahmer Tiere	%

6.4. Hornstatus der Herde (zutreffendes bitte ankreuzen)

6.4.1. Haltung genetisch hornloser Ziegen	
6.4.2. Haltung enthornter Ziegen	
6.4.3. Haltung behornter Ziegen	
6.4.4. Gemeinsame Haltung behornter und unbeh. Ziegen	

6.5. Enthornung (nach 6.4.3. bzw. 6.4.4.)

Wenn ja: Korrekte Enthornung	
Ausfälle bei Enthornung	%
Wenn nein: Anteil Verletzungen durch Hornstoß	%

6.6. Abgänge

6.6.1. Aufzuchtverluste (ab 48h p.p.)	%.
Davon männlich	%
6.6.2. Anteil krankheitsbedingte Abgänge pro Jahr	%
6.6.3. Abgangsursachen bekannt	ja / nein

7. Haltung

7.1. Beurteilung der Haltungsform von Ziegen über 1 Jahr

	MZ	Bo
7.1.1. Alm-/Weidehaltung im Sommer		
7.1.2. Stallhaltung mit Auslauf		
7.1.3. Ganzjährige Stallhaltung		
7.1.4. Ganzjährige Haltung im Freien		

7.2. Aufzuchtform (zutreffendes bitte ankreuzen)

7.2.1. Muttergebundene Aufzucht	
7.2.2. Mutterlose Aufzucht	

7.3. Haltungsumwelt

	Ki	JZ	MZ	Bo
7.3.1. Aufstallung (Technopathie-Gefahr)				
7.3,2. Gebäude				
7.3.3. Belegdichte/Platzangebot				
7.3.4. Tier/Fressplatzverhältnis				
7.3.5. Sozialkontakt bei Einzelhaltung				
7.3.6. Einstreu und Liegefläche				
7.3.7. Laufstall Strukturierung				
7.3.8. Andere (Verletzungsgefahr):				

8. Stallklima

	Ki	JZ	MZ	Bo
8.1. Temperatur/Luftfeuchtigkeit/Zug				
8.2. Schadgase				
8.3. Licht				
8.4. Lärm				

9. Gesundheitsprogramme (siehe auch Deckblatt)

Anmerkungen (z.B. Mängel, Beratungsbedarf, Handlungsplan)

Empfohlene diagnostische Maßnahmen:

☐ Blutproben ☐ Milchproben ☐ Kotproben ☐ Harnproben ☐ Hautgeschabsel ☐ Sektionen ☐ Futterprobe ☐ Tupferproben

_____ Unterschrift TGD Tierhalter

_____ Unterschrift TGD Tierarzt